

Mitteilung an die Presse

08. April 2015

Medizin 4.0 – kann es das geben? Voting zum 11. GESUNDHEITSWIRTSCHAFTSKONGRESS

"Die Digitalisierung des Workflows auf der Basis strukturierter Medizin ist zwingend erforderlich", fordert Gesundheitsunternehmer Prof. Heinz Lohmann. Angesichts der großen Herausforderungen, vor denen die Gesundheitsanbieter stünden, sei die Übertragung der Methoden und Technologien der Industrie auf die Patientenbehandlung unbedingt erforderlich. Lohmann weiter: „Letztlich ist es nur mit Medizin 4.0 möglich, Ärzteschaft und Krankenpflege von Hilfstätigkeiten wie Logistik und Dokumentation zu befreien, damit sie sich auf die Patienten konzentrieren können.“ Die Gesundheitswirtschaft könne viel aus anderen Branchen lernen und so in den kommenden Jahren sicherstellen, dass die Patienten zukünftig das bekämen, was sie sich wünschten: gute, also strukturierte und damit auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene Medizin, die auch bezahlbar sei. „Es muss jetzt endlich Schluss sein mit dem Improvisationstheater, das so gern als individuelle Behandlung bezeichnet wird“, so Lohmann nachdrücklich. Eine aktive Umstellung der Behandlungsprozesse in Richtung Medizin 4.0 forderte deshalb Prof. Lohmann gemeinsam mit dem Krankenhausesperten Dr. Gerhard Sontheimer in der März-Ausgabe des Gesundheitswirtschaftsmagazins kma.

„Medizin 4.0 – kann es das geben?“ wird auch ein zentrales Thema auf dem 11. GESUNDHEITSWIRTSCHAFTSKONGRESS am 16. und 17. September 2015 in Hamburg sein. Schon jetzt können Sie in die Diskussion direkt eingreifen. Geben Sie Ihr Voting ab unter: www.gesundheitswirtschaftskongress.de. Das Ergebnis des Votings wird auf dem GESUNDHEITSWIRTSCHAFTSKONGRESS in die Diskussion einbezogen.

Unter allen, die bis einschließlich 30. April 2015 am Voting teilnehmen, verlosen wir drei Eintrittskarten zum 11. Gesundheitswirtschaftskongress am 16. und 17. September.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Hier geht es direkt zum [Internetvoting](#).

Für Rückfragen: Ines Kehrein (V. i. S. d. P.), Geschäftsführerin, WISO HANSE management GmbH, Stormsweg 3, 22085 Hamburg, Tel.: 040/28 80 72 199, E-Mail: ines.kehrein@gesundheitswirtschaftskongress.de